

ursache, der wer auch der vorgnanten peen vorfallen. So abir ein kint vorstirbt und ymant bey der leychnen ne were, der ist halbe buße vorfallenn. Sulche peena sal man legenn an wachß oder ander notdorfft der bruderschaft. Auch sollenn alle brudir dieser gnanten III^c) phennige eynlegenn an iren eldisten, uff^d) das man wachs und ander notdorfft der bruderschaft zu gute maght gehaldenn werden.

5

154.

Mehrere Stiftungen zu Gunsten der Schule zu Kamenz.

1483 Dec. 5.

Hdschr.: Kamenz Stadtbuch 3,22 fg.

Testamentum Peter Staris. Item der rat sal alle jar jerlichin ewiglichin vor III schilling schwe den schullern lassin machin. Dasselbe gelt das hauptgut x marg 10 haben sie Lorenz Oppler unnd Zighorn auszuleyin uff zinße befallin —. Am freitag nach Barbare anno LXXXIII.

Item anno eodem hat meister Hans der alde badir x marg heuptgutis zu der schulin bescheidin; das sal man uff zinße usleien, ewig bie der schulin zu bleibin, unnd vor den zinß sal man alle jar hulez kouffin.

15

Item anno eodem hat die Zenyn III swere schog, zwey zu der schulin, zwey zu dem nawen spittal, heuptsgutis bescheidin; das sal man uff zinße usleyin, ewig dobie zu bleibin. Wes dovon zinß gefallen wirdit, vor die eyne helfte holcz zu der schulen, vor die andir helfte holcz vor das nawe spittal zu kouffin.

155.

20

Der Rath zu Kamenz verkauft um 30 fl. rh. der St. Wolfgangskapelle ein Haus zur Altaristenwohnung erblich und steuerfrei.

1485 Mai 13.

Hdschr.: Kamenz Stadtbuch 2,98.

Am freitage nach vocem jocunditatis anno 20. LXXXV^{to} hat der irbar rath mit follem rate, willin unnd wissen der eldisten von hantwergken unnd gemeindin zu der 25 kappellen sancti Wolffgangi eyn haws, glegin vor dem Butznir thor, vor zeiten ern Marcus Eber gewest, erplich unnd ewiglichin verkauft, also das das eyn zukunftiger altarista unnd eyn itzlicher nachkomender besiezter der cappellin sancti Wolffgangi gantz frey ane alle gschoße, renthen, herffirdzoge^a) besitzin unnd innehabin sulle, keynerleie dovon zu thun unnd zu pflegin, dann eynen gr. erpzinß den kirchinbittern der pfarrekirchin 30 uff sienen gburlichin zinßtag zu raichen. Dorkeigin sal der rath, der itzunt ist adir zukunftig wirdit, die ewige lehn habin der cappellin mit den altarien, zu verleyen so ufft als sichs zu den lehn verfellit. Das haus ist vor xxx Rh. fl. gkauft.

154. c) mi. d) uffs.

156. a) d. h. Heerfahrtzüge.

35